

Fanzeitschrift der SGB Abteilung Fußball



Siegesserie für den Klassenerhalt



Rot-Weiß-Journal

SGB Abteilung Fußball

Gegründet: 1909 **Mitglieder:** ca. 455

Sportgelände: Sportplatz Am Wald, Gumbinnenerstraße

Clubhaus: Sportlerheim Sportplatz Am Wald

1. Vorsitzender: kommissarisch

Lutz Hofmann Telefon: 06181 / 76776

1. Schriftführer: Jürgen Burkhardt Telefon: 06181 / 5789172

2. Schriftführer: Tim Protzmann Telefon: 06181 / 72791

1. Kassierer: Ralf Siefkens Telefon: 06181 / 780801

Jugendleiter: Frank Ruffieux Telefon: 06181 / 78155

Mannschaften der Saison 2011/2012

1. Mannschaft: Verbandsliga Süd Hessen

2. Mannschaft: Kreisoberliga HanauA-Jugend: Gruppenliga Frankfurt

B-Jugend: Kreisliga Hanau

C-Jugend: Gruppenliga Frankfurt **Alte Herren:** Freundschaftsspiele

Kontaktperson: Martin Mönninger Telefon: 0171 / 3382959

Die SGB Abteilung Fußball ist auch im Internet vertreten unter

www.sgb-fussball.de

mit vielen Informationen über Mannschaften und Vereinsveranstaltungen.

Rot-Weiß-Journal



Einladung zur Jahreshauptversammlung

am Dienstag, dem 10. April 2012

um 20.00 Uhr

im Bürgerhaus Bruchköbel

Tagesordnung:

- 1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
- 2. Totengedenken
- 3. Bericht des stellvertretenden Abteilungsleiters
- 4. Bericht des Kassierers
- 5. Bericht der Jugendabteilung
- 6. Bericht des sportlichen Leiters
- 7. Bericht der Kassenprüfer
- 8. Entlastung des Vorstandes
- 9. Wahl des gesamten Vorstandes
- 10. Anträge und Verschiedenes

Anträge zur Tagesordnung sind bis spätestens 7 Tage vor der Versammlung an den stellvertretenden Abteilungsleiter Lutz Hofmann, Hainstr. 55a, 63486 Bruchköbel, zu richten.

Wir würden uns sehr freuen, Sie an diesem Abend begrüßen zu können.

Mit sportlichen Grüßen

gez. Lutz Hofmann stellv. Abteilungsleiter

Rot-Weiß-Journal



Mühlbachstraße 10, Tel. 0 61 81/7 18 18, Fax 0 61 81/78 07 06 geöffnet: Mo-Fr 9-12.30, 14.30-18.30 Uhr, Sa 9-13 Uhr mit eigener Werkstatt

A. SCHOTTLING Abgas-Sonderuntersuchung



Kfz.-Reparaturen Reifendienst TÜV-Vorfahrten

Am Germanenring 64 • 63486 Bruchköbel

- Tel.: 0 61 81 / 7 77 81
- www.schottling.de



Rot-Weiß-Journal





Der Gegner der 2. Mannschaft heißt

Spvgg. Roßdorf

Bilanz gegen Roßdorf seit 1999: 12 Siege, 1 Unentschieden, 4 Niederlagen, 48:30 Tore Das Hinspiel endete 6:0

26. Spieltag, 25.03.					
SG Bruchköbel II	 Spvgg. Roßdorf 				
FSV Neuberg	 TSV Niederissigheim 				
KEWA Wachenbuchen	– SC 1960 Hanau				
Sportfreunde Ostheim	– Eintr. Oberrodenbach				
VfB Großauheim	– Germ. Großkrotzenburg				
VfR Kesselstadt	– TSV 1860 Hanau				



Schlosserei

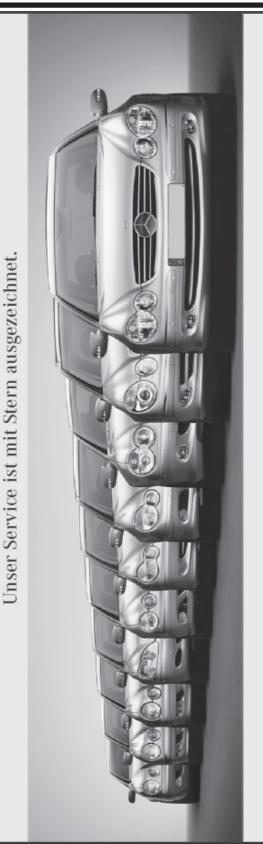
Jost & Zinkhan GbR

HANS JOST & KLAUS ZINKHAN

Leipziger Straße 10 ● 63450 Hanau

1 06181 / 934982 • Fax: 06181 / 934983

Rot-Weiß-Journal



Ihr Mercedes-Benz Partner in Hanau

➤ Neuwagenvermittlung. Jahres- und Gebrauchtwagen. Service. Originalteile, Zubehör, Shop. Unfallinstandsetzung und Abschleppdienst, Waschanlage.

Mercedes-Benz

AUTOHAUS JEAN RAUCH

Autorisierter Mercedes-Benz Servicepartner und Vermittler der DaimlerChrysler AG

Fon 06181 18600 • Fax 06181 186060 • www.jean-rauch.de Moselstraße 59 • 63452 Hanau

Rot-Weiß-Journal



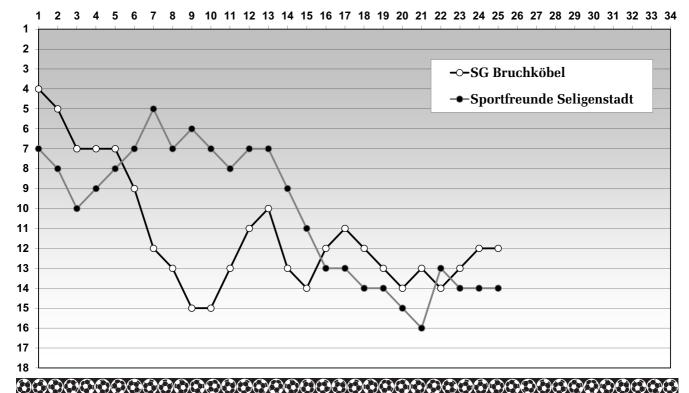


Der Gegner der 1. Mannschaft heißt

Spfr. Seligenstadt

Bilanz gegen Seligenstadt seit 1999: 2 Siege, 3 Unentschieden, 8 Niederlagen, 18:31 Tore Das Hinspiel endete 0:1

26.	Spieltag, 2425.03.
KSV Klein-Karben	– FC 1907 Bensheim
FV Bad Vilbel	SKG Sprendlingen
Spvgg. Neu-Isenburg	 Eintr. Wald-Michelbach
FC Ober-Rosbach	SG Anspach
SG Bruchköbel	Spfr. Seligenstadt
RW Walldorf	 Kickers Obertshausen
SV Darmstadt 98 II	Usinger TSG
FC Alsbach	SC Vikt. Griesheim
Spvgg. 05 Oberrad	VfB Ginsheim





Rot-Weiß-Journal



Roland Schramm · Spenglerei und Installation Schießstraße 63 · 63486 Bruchköbel Telefon (06181) 7 27 65 · Telefax (06181) 74 04 88





KLAUS BERGGOLD

REGELTECHNIK

Ulmenweg 15 · 63486 Bruchköbel Telefon 0 6181 / 75993 u. 79733 · Telefax 0 6181 / 740268

Service für Regelungsanlagen Heizung, Lüftung, Klima Energieberatung Maßnahmen zur Einsparung von Heizenergie Schaltschrankbau



Rot-Weiß-Journal



Quelle: Hanauer Anzeiger, 22. Februar 2012

Vergnügen nicht ungetrübt

Rosenmontagsparty von drängender Enge und einer Schlägerei überschattet

VEREIN-Mit einem Paukenschlag stand die erste Nummer auf der Bühne. Schräge und mehr als laute Musik der "Kinziggeister" erfüllte das Bürgerhaus in Bruchköbel. Was hat Äppelwoi mit Guggemusik zu tun? Nun, normalerweise nichts, wäre da nicht, ja wäre da nicht die erste hessische Guggemusiker-Clique, die "Kinziggeister".

"Seit 1980 und damit über 25 Jahren treibt diese, mittlerweile 35 Masken starke Truppe ihr schräg-laut-musikalisches und konfettireiches Unwesen auf hessischen Straßen und Plätzen, in Sälen und Hallen", so heißt es auf der Homepage der Geister. Und Tambour Olaf Richter ergänzt heiser wie er ist: "Wo wir auftauchen, brennt der Planet. Wir retten auch

die, die nicht gerettet werden wollen. Wir kommen mit dem schrägen Ton und der Rhythmik, die jedes Metronom aus dem Takt bringt. Lauft, rennt, haltet euch die Ohren zu; die Sonnenkrieger landen mit ihrem Raumschiff ISS Hörsturz". Und die Geister begeisterten auch dieses Jahr die Besucher und brachten die Stimmung zum Kochen. Ruhiger, aber nicht weniger Top die Prinzengarde des Niederissigheimer Carneval Club (NCC). Ansonsten konnte Moderator Tim Protzmann später noch weitere fantastische Tänze des NCC ankündigen. Den Auftakt machten die weißen Luder der Tom Cats, die als freche Krankenschwestern nicht nur die Männer zum Johlen brachten.



Rot-Weiß-Journal

Giro Visone brachte die Narren mit seinen Pizzabäckerwitzen zum Lachen. So findet er nach 15 Jahren in Deutschland, dass sich sein jetziges Heimatland und Italien nur wenig unterscheiden. Im Süden hätten sie die Mafia. hier das Finanzamt. Nur seine Mama vermisst er, denn seine Offenbacher Schwiegermutter sei ein Monster, die sich in alles einmischen würde. So meinte sie letztens zu ihm: "Wenn du mein Mann wärst, würde ich dir Gift in den Kaffee schütten". Antwort des Pizzabäckers: "Wenn du meine Frau wärst, würde ich ihn mit Genuss trinken". Seine Frau, schwadronierte der Pizzabäcker weiter, hätte ihm in der Hochzeitsnacht ihre Regeln für das Schlafzimmer erklärt. Wenn sie den Scheitel rechts trage, hätte sie Migräne, links sei sie unpässlich und wenn sie in der Mitte trage, könne ihr Ehemann mit ihr machen was er wolle. Daraufhin habe er ihr Regeln als Italiener erklärt. "Morgens trinke ich zwei Schnaps, mittags vier Gläser und abends die ganze restliche Flasche. Und dann ist es mir egal, wo du deinen Scheitel trägst." Auch mit seinem Dönerfreund Ali hatte er ein Erlebnis. So habe er sich ein neues Auto gekauft. Ali auch. Beide hätten sie den ganzen Tag die Schlitten zur Schau gefahren. Abends hätte er als ordentlicher Italiener sein Auto gewaschen und poliert. Ali tat dies auch. "Nun habe ich einen

Eimer Wasser über mein Auto geschüttet. Das Wasser perlte wunderbar ab. Dann kam Ali und schnitt ein Stück von dem Auspuff seines Autos ab". Ali: "Du Christ, du Auto taufen. Ich Moslem. ich Auto beschneiden."

Mit der Prinzengarde des NCC kam ihr perfekter Showtanz "Fire" auf die Bühne. Trotz des heißen Tanzes musste die Feuerwehr nicht löschen kommen. Die Elferratsgarde brachte New York auf die Bühne. King Kong verliebt sich in die weiße Frau und muss letztendlich sterben. Beide Garden bewiesen wieder einmal mehr, dass sie den Showtanz perfekt beherrschen. Als Abschluss brachten die Keweler Elfen "dicke Mädchen" und einen Partymix auf die Bühne.

Alles in allem zeigten sich die Jecken nicht zufrieden mit der Rosenmontagsparty. Es war wie immer zu laut, so dass man kaum die Gags auf der Bühne verstand. Bei der Aftershowparty im Vorraum des Bürgerhauses war kaum ein Durchkommen und die Luft war zum Schneiden. DJ Holger sorgte zwar für gute Partymusik, aber tanzen war aus Platzgründen praktisch unmöglich. Flaschen gingen in dem Gedränge zu Bruch und der Alkohol floss in Strömen.

Die Party wurde dann leider auch noch von heftigen Schlägereien mit zwei Verletzten vor dem Bürgerhaus überschattet.



Roland Schramm · Spenglerei und Installation Schießstraße 63 · 63486 Bruchköbel Telefon (06181) 7 27 65 · Telefax (06181) 74 04 88

Rot-Weiß-Journal



Quelle: Hanauer Anzeiger, 23. Februar 2012

Verbandsliga: SG Bruchköbel startet wieder ins Rennen um den Klassenerhalt – Drückende Personalsorgen

1. MANNSCHAFT – Elf Wochen Rätseln und Spekulieren haben ein Ende: Die Winterpause in der Verbandsliga Süd endet und die SG Bruchköbel muss zeigen, wie hart sie im Winter gearbeitet hat. Nach den Eindrücken aus der Vorbereitung scheint der Kader mit den Neuzugängen Edmund Becker (FSV Bischofsheim), Tobias Grundler (TGM/SV Jügesheim) und Alexander Blocher (Viktoria Aschaffen-

lich holen, so früh wie möglich den Klassenerhalt sichern", fordert der 25-Jährige. "Alles andere ist Bonus." Dennoch gibt sich Soldevilla nach einer starken Vorbereitung überzeugt von seiner SGB: Siege über die Hessenligisten Viktoria Aschaffenburg und TGM/SV Jügesheim seien "insbesondere wegen der spielerischen Dominanz überzeugend" gewesen.



63486 Bruchköbel Bahnhofstraße 23

Besuchen Sie unsere Homepage

- für weitere Informationen - unter www.pcsedv.de

Öffnungszeiten Montag - Freitag

von 09.00 - 12.30 Uhr 100 - 18.30 Uhr

Mittwoch und Samstag VON 09.00 - 1.00 Uhr

- ASUS- / DEVOLO- / LG- Partner
 AVM Competence Center
- PCs, Notebooks, Monitore, Drucker, usw.
- Reparaturen auch Notebooks, Drucker ...
- Sicherheitskonzepte und Datenrettung
- Netzwerke (Microsoft)
- Online-SHOP
- NEU! Gebrauchtteile-IT Shop

Unser Team und wir freuen uns auf eine erfolgreiche Saison mit der SG Bruchköbel! Wolfgang und Simona Rosenberger

Telefon 06181 - 90 62 939

burg) insbesondere in der Offensive verstärkt worden zu sein. Am Sonntag (14.30 Uhr, Sportfeld am Wald) empfängt die Mannschaft von Thorsten Peters den FC Alsbach – und sieht sich zum Start von einer Verletzungsmisere gebeutelt. Die Ausgangslage ist für die SG Bruchköbel ohnehin alles andere als komfortabel: Als 13. ist sie punktgleich mit dem FC Ober-Rosbach auf dem potenziellen Relegationsplatz, die Abstiegsplätze sind nur einen Zähler entfernt. Für Torwart Daniel Soldevilla kann es daher zunächst nur gegen den Abstieg gehen: "So viele Punkte wie mög-

Thorsten Peters schließt sich seinem Keeper an: "Sportlich war die Vorbereitung absolut positiv." Sorgenfalten treibt dem Trainer eine Verletzungsmisere auf die Stirn: Abwehrchef Marko Corlija und Burim Gashi werden am Sonntag wegen Auslandsaufenthalten fehlen. Diyar Yildiz, Mohamad Gassem und Ugur Erdogan fallen verletzt aus. Die Wintereinkäufe Emanuel Becker und Alexander Blocher sind angeschlagen, werden aber wohl auflaufen können – oder müssen. Soldevilla ist sich sicher, dass seine Equipe von fitten Neuzugängen profitiert. "Zusammen mit Tobias



Rot-Weiß-Journal



RASENMÄHER · GARTENBEDARF

Hauptstraße 72 · 63486 Bruchköbel Telefon: o 61 81/7 11 54 · Telefax: o 61 81/7 11 54





KLAUS BERGGOLD

REGELTECHNIK

Ulmenweg 15 · 63486 Bruchköbel Telefon 0 61 81 / 7 59 93 u. 7 97 33 · Telefax 0 61 81 / 74 02 68

Service für Regelungsanlagen Heizung, Lüftung, Klima Energieberatung Maßnahmen zur Einsparung von Heizenergie Schaltschrankbau



Rot-Weiß-Journal



Grundler haben sie die Qualität in der Offensive gesteigert", bemerkt er. "Die jungen Spieler können von ihnen lernen." Während der Personalbedarf in der Innenverteidigung, auf den Außenbahnen und im Sturmzentrum gedeckt wurde, kam der von Peters geforderte Linksverteidiger nicht an den Wald. Der langzeitverletzte Daniel Nyman wird frühestens im April wieder spielen können, solange muss weiter der auf dieser Position ungelernte Thomas Goldmann übernehmen. "Er hat mittlerweile 15 Spiele in der Viererkette absolviert. Ich bin mit seiner Leistung zufrieden", stärkt Peters seine Notlösung. Daniel Soldevilla misst der Diskussion um einzelne Personalien wenig Bedeutung bei und demonstriert Selbstvertrauen: "Wer auch immer spielt: Ich bin mir sicher, dass die SG Bruchköbel am Sonntag mit einer schlagkräftigen Truppe auf dem Rasen steht." So schwer der Druck auf der SGB lastet, so sehr liegt er auch auf dem Gegner, der sich im dichten Mittelfeld der Verbandsliga keinen Ausrutscher leisten darf: Der FC Alsbach ist nur einen Sieg von Platz drei entfernt, hat aber nur acht Punkte Vorsprung auf die Abstiegsränge. Die Mannschaft

von Harald Exner hat sich diese Ausgangslage durch ihre Offensive erarbeitet, durch nachlässige Defensivarbeit aber auch teilweise verspielt. 47 Treffer bejubelten die Mannen von der Bergstraße in dieser Saison – nur zwei Vereine können mehr Tore vorweisen. Das Gros der Einschüsse geht auf das Konto des aus Ricardo Zocco und Ex-Regionalligakicker Sebastian Hess formierten Sturmduos des FC Alsbach.

Das Rennen um den Aufstieg in die Hessenliga scheint im Jahre 2012 nur noch ein Zweikampf zu sein. Spitzenreiter SC Viktoria Griesheim und Verfolger Kickers Obertshausen mit den langjährigen Bruchköbelern Steffen Klotzbücher und Günter Gross haben einen satten Vorsprung auf den Rest des Feldes. Bricht keiner dieser Clubs in den nächsten Wochen ein, geht es nur noch zwischen den beiden um den direkten Einzug in die fünfte Liga und die Teilnahme an der Aufstiegs-Relegation. Am Tabellenende scheinen Schlusslicht FC Bensheim und Aufsteiger SKG Sprendlingen um Ex-SGB-Kapitän Cem Caput kaum noch zu retten zu sein.

Quelle: Hanauer Anzeiger, 27. Februar 2012

Aggressivität blieb in Kabine

SGB unterliegt FC Alsbach mit 2:4 - Neuer Vertrag für Peters

1. MANNSCHAFT – Neues Jahr, alte Mankos: Bei der SG Bruchköbel stimmte zum Verbandsligaauftakt gestern wie so oft die Chancenverwertung nicht. Die Truppe von Thorsten Peters verlor gegen einen gnadenlos effizienten FC Alsbach mit 2:4 (1:1). Rückkehrer Alexander Blocher (23.) hatte seine Farben in Führung gebracht, ehe kurz vor der Halbzeit aus heiterem Himmel der Ausgleich fiel. Verunsicherte Bruchköbeler waren anschließend zu harmlos und kassierten binnen zwölf Minu-

ten drei Gegentore. Alexander Schunck (88.) betrieb nur noch Ergebniskosmetik. In der Tabelle steht die SGB auf dem Relegationsplatz 14. Er hatte ein starkes Debüt mit zwei Torvorlagen. Dennoch war Tobias Grundler alles andere als zum Feiern zumute. "Insgesamt mussten wir mehr erwarten. Gerade, wenn ich an die erste Halbzeit denke", sagte der Flügelspieler und sprach einen brotlosen Chancenreigen an, der an die erste Saisonhälfte erinnerte. Ein Lattenkopfball von Rou-

Rot-Weiß-Journal



Auto-Leasing, damit Sie die Klappe aufreißen können. Sparkassen-Auto-Leasing

s Sparkasse

Die Leasing-Beraterin der Sparkasse Hanau, Petra Ruppel, Telefon 06181/298-985, informiert umfassend über Vorteile und Möglichkeiten im ĠAuto-Leasing.

Rot-Weiß-Journal



tinier Seibert (20.) eröffnete die Serie von Einschussmöglichkeiten, der in der Vorbereitung treffsichere Wintertransfer Becker (32.) scheiterte aus spitzem Winkel, Kopfbälle von Gischewski (36.) und Blocher (37.) klärte Alsbach auf der Linie. "Es hätte eine höhere Führung herausspringen müssen. Aber das sind die Probleme einer jungen Mannschaft", meinte Grundler. Dass das 1:0 überhaupt fiel, war seinem langen Ball auf Alexander Blocher

(23.) zu verdanken. Der aufgerückte Innenverteidiger drückte das Leder mit dem langen Bein über die Linie. Die SGB strahlte besonders bei Ecken viel Torgefahr aus, die starke Offensive des FC Alsbach war abgemeldet. Bis zur 43. Minute, als die Roten einmal schliefen. unbedrängten Querpass zuließen und zusahen, wie Toptorjäger Riccardo Zocco zum Ausgleich einschob. Es war die Wende, denn nach der Pause wirkte die Peters-Truppe verunsichert und strahlte keine Torgefahr mehr aus. in der Kabine gelassen", ha-

derte Grundler. Die SGB-Abwehr ließ sich mit einem langen Ball auf Sebastian Hess (72.) übertölpeln und von Marco Koll klassisch auskontern (81.). Torwart Soldevilla unterlief schließlich ein Fehler bei einem Kullerball von Philipp Ehmig (85.) – nach dem Drei-Tore-Rückstand war die Partie entschieden. Dass Grundler den eingewechselten Alexander Schunck zum 2:4 bediente, war Ergebniskosmetik. Die Bruchköbeler sind nach dem Fehlstart als Tabellen-14. zwar vor den direkten Abstiegsplätzen, aber punktgleich mit den dahinter liegenden Teams aus Ober-Rosbach und Ginsheim. "Auch wenn ich in meiner

Karriere noch nie in so einer Situation gesteckt habe, bin ich bereit, den mich für den Klassenerhalt ins Zeug zu legen", gab sich Tobias Grundler kämpferisch. Die SGB gab gestern bekannt, die Verträge ihrer Trainer Thorsten Peters und Slavisa Dacic, der die Kreisoberliga-Mannschaft betreut, um ein Jahr verlängert zu haben. "Wir sind mit ihrer Arbeit sehr zufrieden", sagte der sportliche Leiter Lutz Hofmann und verwies auf finanz-



"Wir haben die Aggressivität Edgar Seibert (links) am Ball vor Gegenspieler Alexander Penner

stärkere Clubs wie Seligenstadt, das ebenfalls um den Klassenerhalt in der Verbandsliga kämpft. "Wir sehen uns darin bestätigt, mit dem Umbruch im Sommer den richtigen Kurs eingeschlagen zu haben", so Hofmann, der eine Jobgarantie auch für die Gruppenliga aussprach. "Unsere Zusammenarbeit ist von viel mehr Faktoren als der Klassenzugehörigkeit abhängig." SGB: Soldevilla – Tobollik (46. Yildiz), Dickerhoff, Blocher, Goldmann – Grundler, Seibert, Schnobl (64. Schunck), Gischewski (77. Gassem) – Becker, Damar Tore: 1:0 Blocher (23.), 1:1 Zocco (43.), 1:2 Hess (72.), 1:3 Koll (81.), 1:4 Ehmig (85.), 2:4 Schunck (88.) – Schiedsrichter: Müller (Sinntal).



Rot-Weiß-Journal



Keltenstraße 18, 63486 Bruchköbel

Telefon: 06181 - 5694780 Telefax: 06181 - 5694781

e-mail: pflanzen_blumengalerie@freenet.de

MEIER-BAUS BAUUNTERNEHMUNG

BRESLAUER STR. 6 · 63452 HANAU
TEL. 06181 - 13 901 · FAX 13 796

EMAIL: INFO@MEIER-BAU.DE

Rot-Weiß-Journal



Quelle: Hanauer Anzeiger, 27. Februar 2012

SGB II - Sportfreunde Ostheim 1:1

2. M A N N S C H A F T — Obwohl Bruchköbel vor allem im zweiten Durchgang die spielbestimmende Mannschaft war, verlief die Partie aus Sicht der Ostheimer dank einer großen Kampfmoral viel besser, als im Vorfeld zu befürchten war. Nach einem Gewühl im Strafraum netzte Routinier Achim Reinhart sogar zum 1:0 für die Gäste ein, die damit ab der 23. Spielminute bis kurz vor Spielschluss in Führung lagen, ehe der Toptorjäger der Liga, Bujar Kciku, in der 80. Spielminute zum "mehr als verdienten 1:1", so Michael Kwasniok ausglich. "Wir haben in der ersten Hälfte viel zu verhalten gegen die tiefstehende Ostheimer Mannschaft agiert", monierte der SGB-Sprecher. Die beste

Chance zum Ausgleich im ersten Abschnitt hatte Kciku (Lattenkreuz/24.). Als man nach der Pause mehr Druck entwickelte, zeigte sich, dass es die richtige Lösung für den Tabellenführer war, die Partie offener zu gestalten. "Die zweite Halbzeit war ein Spiel auf ein Tor", berichtete Kwasniok. Trotz zahlreicher Möglichkeiten wollte der Ball jedoch nicht ins Ostheimer Tor. Unter dem Strich sei das Unentschieden für die Nidderauer sehr glücklich gewesen, meinte Kwasniok.

Tore: 0:1 Reinhart (23.), 1:1 Kciku (80.) – **Schiedsrichter:** Jäger (Rödermark) – **Zuschauer:** 75 – **Besondere Vorkommnisse:** Rot für Ostheims Hoppe (85.) wegen drohender Gebärden

Quelle: Hanauer Anzeiger, 3. März 2012

SGB zu Gast in Oberrad - Abstiegsplatz droht

1. Mannschaft – Das Verbandsligajahr 2012 hat für die SG Bruchköbel mit einem Fehlstart begonnen. Nach dem 2:4 gegen den FC Alsbach steht der Mannschaft von Thorsten Peters eine weitere schwere Aufgabe bevor: Am Sonntag (15 Uhr, Sportanlage Beckerwiese) gastiert die SGB beim Tabellenvierten Spielvereinigung Oberrad.

Die Frankfurter Stadtteilkicker siegten zum Start mit 1:2 beim FC Ober-Rosbach und fuhren damit jahresübergreifend den fünften Erfolg in Serie ein. Für die Oberräder spricht ihr starker Sturm um Goalgetter Florian Kister, der in dieser Saison bereits 19 Mal einnetzte – und damit fast die Hälfte aller Tore erzielte. Das große Manko der Oberräder ist ihre teilweise löchrige Abwehr, die 44 Gegentore kassierte – so viele wie nur ein weiterer Club auf einem einstelligen Tabellenplatz. Allerdings wirkte die Hintermannschaft vor der

Winterpause deutlich stabiler als im Herbst. Um aus Lücken im gegnerischen Abwehrverbund tatsächlich Kapital zu schlagen, müsste die SGB eine ligareife Chancenverwertung an den Tag legen. Gegen Alsbach war das im ersten Durchgang ein Mal mehr nicht der Fall, obwohl die Neuzugänge Emanuel Becker und Alexander Blocher eine deutliche Belebung des Angriffs brachten. Nach der Pause brach die verletzungsgeschwächte Mannschaft ein. Einen weiteren Auftritt dieser Güte sollten sich die Bruchköbeler nicht leisten, schließlich droht im Falle einer Niederlage der Absturz auf die direkten Abstiegsplätze. Dazu geht der Anschluss an das Mittelfeld immer mehr verloren: Der Rückstand auf den Tabellenzwölften Eintracht Wald-Michelbach beträgt bereits jetzt sechs Punkte.

Rot-Weiß-Journal

Quelle: Hanauer Anzeiger, 5. März 2012

Beckerwiese beflügelt Becker

SGB bleibt nach Sieg gegen Oberrad auf einem Nicht-Abstiegsplatz

1. M A N N S C H A F T — Die SG Bruchköbel ist zurück in der Erfolgsspur: Gestern feierte die Mannschaft von Thorsten Peters auf dem Sportfeld Beckerwiese mit einem 2:1 (1:1) über die Spielvereinigung 05 Oberrad den ersten Verbandsligasieg im Jahre 2012. Der Gast überzeugte von Beginn an mit einem weiteren couragierten Auftritt, der dank der Treffer von Patrick Gischewski (18.) und Emanuel Becker (84.) endlich auch mit Punkten belohnt wurde. Es waren Zähler, die die SGB dringend benötigte: In der Tabelle krabbelt die blutjunge Mannschaft auf Rang 13 und damit ans rettende Ufer.

Das Sportfeld Beckerwiese im Frankfurter Stadtteil Oberrad wurde seinem Namen voll und ganz gerecht. Die zweite Taufe fand in der 84. Minute statt: Der eingewechselte Mohamed Gassem stibitzt den Ball im gegnerischen Spielaufbau, tankt sich durch, sieht mitgelaufenen Emanuel Becker, der schiebt zum 2:1 für die SG Bruchköbel ein. Es war die Torpremiere in der Verbandsliga für den Winterneuzugang vom FSV Bischofsheim, der bescheiden blieb: "Tore kommen von alleine, wenn die Mannschaft stark spielt. Und das hat sie an diesem Nachmittag definitiv getan", so Becker.

Vorausgegangen war eine Partie, die die Oberräder Anhänger nicht verzückte: Ihre Mannschaft war nur in den ersten zehn Minuten auf der Höhe, schlug daraus aber umgehend Kapital. Fabio Bello (8.) wurde im Strafraum mit einem kurzen Pass bedient und schoss gegen den chancenlosen Daniel Soldevilla zur 1:0-Führung ein. Als alle mit einem weiteren Sturmlauf der Spielvereinigung rechneten, stellte die Mannschaft das Fußballspielen, noch mehr aber das Kämpfen ein. "Ich bin enttäuscht und kann Bruchköbel nur zu einem

verdienten Sieg gratulieren", klagte Trainer Mustafa Fil.

Der Tabellenvierte schloss zu keinem Zeitpunkt an die starken Leistungen aus der jüngsten Vergangenheit an. Die SGB, die kurz vor der Halbzeit Alexander Blocher mit einer ausgekugelten Schulter ersetzen musste, nutzte diese Chance und investierte viel in die Partie. Den Ausgleich erzielte Patrick Gischewski (18.) mit einem Schuss aus dem Rückraum, nachdem Becker Thomas Goldmann in Szene gesetzt und der die Abwehr auf der linken Seite hatte stehen lassen. Torchancen blieben bis zur Schlussphase Mangelware. "Es sah alles aus wie ein typisches 1:1. Beschweren dürfen wir uns wegen unseres mangelnden Einsatzes aber trotzdem nicht", so Oberrads Fil den späten Siegtreffer gegen seine Farben. In der Tabelle klettert die SG Bruchköbel nach dem ersten Auswärtserfolg seit Oktober auf Rang 13. Die Konkurrenz im Tabellenkeller löste ihre schweren Aufgaben nicht mit dem gleichen Erfolg wie die Mannen vom Wald: Die Sportfreunde Seligenstadt kamen über ein 2:2 beim SV Darmstadt 98 II nicht hinaus und der VfB Ginsheim verlor bei Tabellenführer SC Viktoria Griesheim mit 0:1. Bereits am Freitag holte sich der FC Ober-Rosbach ohne Ex-Bundesliga-Kicker Michael Anicic eine 0:7-Klatsche ab. "Wir wollen jetzt eine Serie starten, schließlich hat die Mannschaft das Potenzial für einen Platz weiter oben in der Tabelle", kündigte Emanuel Becker selbstbewusst an.

SG Bruchköbel: Soldevilla – Yildiz, Blocher (42. Dickerhoff), Corlija, Goldmann – Grundler, Schnobl, Seibert (70. Gashi), Gischewski – Schunck (76. Gassem), Becker – Tore: 1:0 Bello (8.), 1:1 Gischewski (18.), 1:2 Becker (84.) – Schiedsrichter: Wahl (Schöffengrund)

Rot-Weiß-Journal



Quelle: Hanauer Anzeiger, 5. März 2012

VfB Großauheim – SGB II 2:0

2. MANNSCHAFT – Die Auheimer machten aus ihrer Defensivleistung auf dem schwer bespielbaren Rasenplatz an der Lindenau eine Tugend. Die Verbandsligareserve fand keine geeigneten Mittel, um den tiefstehenden VfB-Riegel zu knacken. "Bruchköbel war optisch, spielerisch und technisch zwar überlegen, hatte aber im gesam-

ten Spielverlauf keine einzige größere Torchance", berichtete VfB-Sprecher Ralf Uhrig. Die Gastgeber versuchten gefährliche Konter zu setzen und trafen den Gegner dabei zweimal mitten ins Herz. In beiden Fällen hieß der Torschütze Ferhat Karakaya (33./75.).

Tore: 1:0,2:0 Karakaya (33../75.) – **Schiedsrichter:** Kunkel (Niedernberg)

Quelle: Hanauer Anzeiger, 10. März 2012

SGB empfängt Eintracht Wald-Michelbach

Dickerhoff ersetzt Blocher

1. M ANNSCHAFT – Für die SG Bruchköbel beginnt mit der Partie gegen den Tabellenzwölften Eintracht Wald-Michelbach morgen (15 Uhr, Sportfeld am Wald) die wichtigste Phase der Saison. In den kommenden sieben Partien treffen die abstiegsgefährdeten Kicker auf sechs Mannschaften aus der unteren Hälfte der Verbandsliga. Trainer Thorsten Peters fordert: "Wir brauchen unbedingt eine Serie, um bis zum 30. Spieltag den Klassenerhalt in trockene Tücher gewickelt zu haben." Gestartet haben könnten die Bruchköbeler diesen Höhenflug schon am vergangenen Wochenende, als ihnen mit einem 2:1 über Oberrad der erste Sieg im Kalenderjahr gelang. Doch den bezahlte die SGB teuer: Wintertransfer Alexander Blocher kugelte sich die Schulter aus und wird mindestens zehn Tage fehlen. Sollte sich bei einer geplanten Kernspinuntersuchung eine schwerere Verletzung herausstellen, könnte sich die Zwangspause verlängern. "Er wird von seinen persönlichen Zielen Abstand nehmen müssen", bedauert Peters, betont aber: "Ich bin guter Dinge, dass unsere Nachwuchshoffnung Marius Dickerhoff ihn in der Innenverteidigung adäquat ersetzen kann." Weiterhin fehlen wird außerdem Offensivkraft Ugur Erdogan (Bänderverletzung). Linksverteidiger Daniel Nyman hat nach einem Ödem im Knöchel und einer Knieoperation unter der Woche mit dem Aufbautraining beginnen können. Gegen Wald-Michelbach wird ihn wie schon 17 Mal in dieser Saison der gelernte Mittelfeldspieler Thomas Goldmann ersetzen - und aller Voraussicht nach eine Menge Arbeit bekommen. Denn außer Rot-Weiß Walldorf schoss kein Club aus der unteren Tabellenhälfte so viele Tore wie die Eintracht.

Der Start ins Fußballjahr 2012 verlief für die Odenwald-Kicker jedoch nicht berauschend. Einem 0:0 im Kellerduell gegen den VfB Ginsheim ließen sie eine 0:1-Pleite gegen den KSV Klein-Karben folgen. Top-Stürmer Dennis Klein (sieben Saisontore) war dabei permanent auf Tauchstation.

Rot-Weiß-Journal

Quelle: Hanauer Anzeiger, 12. März 2012

Bruchköbel schießt sich warm

SGB feiert nach turbulenter Partie den ersten Heimsieg im Jahr 2012

1. Mannschaft-Die SG Bruchköbel hat sich für die Wochen der Wahrheit im Kampf um den Klassenerhalt warmgeschossen. Gestern triumphierte die Mannschaft von Thorsten Peters auf dem Sportfeld am Wald mit 4:0 (0:0) über Eintracht Wald-Michelbach. In einer in der zweiten Halbzeit turbulenten Partie schossen der starke Routinier Edgar Seibert (51.), Neuzugang Emanuel Becker (75. und 78.) sowie Mohamad Gassem (87.) die SGB zum Erfolg über den Tabellennachbarn. Zwei Notbremsen und drei Platzverweise komplettierten einen ereignisreichen Fußballnachmittag. Es hatte eine Weile gedauert, bis kurz nach der Halbzeitpause unter dankbarer Mithilfe der Gäste der ein Mal mehr festsitzenden Bruchköbeler Torknoten platzte: Alexander Schunck war durchgebrochen, Marcus Lauer stoppte ihn im Strafraum auf dem Weg zu einer sicheren Torchance. Schiedsrichter Wilhelm zog die rote Karte für den Odenwald-Kicker, den fälligen Foulelfmeter verwandelte Edgar Seibert mühelos - offenbar ein Vorzug der Routine des 29-jährigen "Alterspräsidenten" im SGB-Team vom Sonntag. Schließlich hatten seine jüngeren Mitspieler in Halbzeit eins vor dem Tor Chancen liegen lassen. Nach einer frühen Schrecksekunde durch den Wald-Michelbacher Topstürmer Dennis Klein (11.), der frei vor Torwart Daniel Soldevilla überhastet abschloss. hätten die Bruchköbeler in Führung gehen müssen: Marco Corlija (22.) war bei einem Lattenkopfball im Pech, Kapitän Uwe Schnobl (34.) feuerte einen Volleyschuss aus 16 Metern knapp über die Latte, dazu pfiffen die Unparteiischen zwei Torchancen wegen Abseits ab. "Wir waren wach und präsent, die Eintracht verlegte sich auf das



Mercedes-Benz Nutzfahrzeuge

FRANZ ROTH & SOHN GmbH
Vertragswerkstatt der
Mercedes-Benz AG
Benzstraße 5
63457 Hanau/Main
Telefon (0 61 81) 95 85-0

Kontern", meinte SGB-Sprecher Michael Kwasniok über eine temporeiche Verbandsliga-Partie.

Lauer kam den Gastgebern zu Hilfe und weckte damit die eigenen Mannen. Wald-Michelbach hatte bei einem Freistoß von Ilija Rupcic (62.) und durch Jan Gebhardt (73.) den Ausgleich auf dem Fuß, scheiterte aber an den Rettungstaten von Soldevilla und Corlija. Dann ging es Schlag auf Schlag am Wald: Flanke Grundler, Kopfballverlängerung Schunck, Volleyschuss Emanuel Becker – 2:0. Nur drei Minuten später ein Querpass von Gassem, eine Körperfinte von Wintereinkauf Becker und dessen Doppelpack zum 3:0 war perfekt. Dass

Rot-Weiß-Journal



Thomas Goldmann sich in der 86. Minute Gelb-Rot wegen eines taktischen Fouls abholte, war nur noch eine Randnotiz. Kurz drauf setzte die SGB per Foulelfmeter durch Gassem den Schlusspunkt, nachdem dieser zuvor von Eintracht-Torwart Philipp Meyer mit einer Notbremse gestoppt worden war. Der Keeper kassierte den dritten Platzverweis des Tages, während sich die Bruchköbeler drei hochverdiente Punkte gutschrieben.

In der Tabelle überholen sie damit Wald-Michelbach und klettern auf Rang zwölf. Dazu profitieren die Peters-Mannen von den Ausrutschern der Konkurrenz. Der FC Ober-Rosbach kam über ein 2:2 gegen die Spielvereinigung Neu-Isenburg nicht hinaus, die Sportfreunde Seligenstadt hatten bereits am Freitag mit 1:2 beim KSV Klein-Karben verloren. Die Abstiegszone ist fünf Punkte entfernt, das an diesem Sonntag aufgebesserte Torverhältnis gibt der SGB zusätzliche Sicherheit.

SG Bruchköbel: Soldevilla – Yildiz (46. Tobollik), Dickerhoff, Corlija, Goldmann – Grundler, Schnobl, Seibert, Gischewski- Schunck (76. Gassem), Becker. (82. Damar).

Tore: 1:0 Seibert (51., Foulelfmeter), 2:0 Becker (75.), 3:0 Becker (78.), 4:0 Gassem (87., Foulelfmeter).

Vorkommnisse: Rote Karte für Lauer (Wald-Michelbach) wegen Notbremse (51.), gelb-rote Karte für Goldmann (SGB) wegen mehrfachen Foulspiels (86.), Rote Karte für Meyer (Wald-Michelbach) wegen Notbremse (87.). Schiedsrichter: Wilhelm (Eichenzell).

Quelle: Hanauer Anzeiger, 17. März 2012

SGB in Neu-Isenburg

Stark dank einem Duo

1. MANNSCHAFT – Nach den Erfolgen in den vergangenen Wochen macht sich bei der SG Bruchköbel vor der entscheidenden Phase der Saison Optimismus breit. In den nächsten sechs Partien geht es für den Verbandsligisten fünfmal gegen direkte Konkurrenten im Abstiegskampf. Der morgige Sonntag (15 Uhr, Sportpark Kurt-Schumacher-Straße) bildet die Ausnahme: Thorsten Peters und seine Truppe gastieren bei der Spielvereinigung Neu-Isenburg. Das Team aus dem Landkreis Offenbach hat als Tabellenvierter zwar keine Chance mehr auf den Aufstieg, spielt jedoch noch um Rang drei mit. Seit Jahren heißt der Torgarant Nick Janovsky, der auch in dieser Spielzeit bereits elf Treffer erzielt hat. Der Start ins Jahr 2012 verlief für die Neu-Isenburger alles andere optimal:

Der 0:2-Niederlage gegen den FC Alsbach folgte am vergangenen Wochenende ein 2:2 gegen den ohne Starkicker Michael Anicic angetretenen Abstiegskandidaten FC Ober-Rosbach. Die SGB weist mit zwei Erfolgen in Serie die bessere Bilanz vor: Mut machte allen voran der 4:0-Erfolg über Eintracht Wald-Michelbach, bei dem die Bruchköbeler aus ihrer permanenten spielerischen Überlegenheit erstmals ausgiebig Kapital schlugen – es war in dieser Saison der erste Erfolg überhaupt mit mehr als zwei Toren Unterschied. Zwei Winterneuzugänge haben ihren Anteil: Emanuel Becker sorgt für Tore, Tobias Grundler für die Vorlagen. Zündet das Duo auch morgen wieder, winkt seinem Club ein Polster von acht Punkten auf die Abstiegsränge.



Rot-Weiß-Journal

Quelle: Hanauer Anzeiger, 19. März 2012

TSV Niederissigheim – SGB II 2:4

2. Mannschaft – In einem ausgeglichenen Spiel legten die Gastgeber schnell vor. Michele Moscelli (8.) und der 18-jährige Christian Klein mit einem sagenhaften Freistoßtor aus 55 Metern haben die Sammer-Elf in Front gebracht. "Bruchköbels Torwart hat den Ball unterschätzt und wurde dabei noch vom eigenen Abwehrspieler unterlaufen", erklärte TSV-Sprecher Andreas Motz die Umstände, die zu dem kuriosen 2:0-Treffer geführt haben. Doch

am Ende gingen die Issigheimer leer aus, denn es sollten nur noch die Bruchköbeler treffen. "Wir haben durch individuelle Fehler verloren", haderte Motz. Bekirov (42.), Kciku (55.) und Cerasino per Doppelpack (71./72.) vollbrachten die Wende.

Tore: 1:0 Moscelli (8.), 2:0 Klein (18.), 2:1 Bekirov (42.), 2:2 Kciku (55.), 2:3,2:4 Cerasino (71./72.) – **Schiedsrichter:** Rieth (Bieber)

Quelle: Hanauer Anzeiger, 19. März 2012

Griff in die Trickkiste gelungen

SG Bruchköbel setzt Erfolgsserie beim 2:0-Sieg in Neu-Isenburg fort

1. M ANNSCHAFT – Nach der Winterpause präsentieren sich die Kicker der SG Bruchköbel weiterhin in Topform: Gestern feierte der Verbandsligist den dritten Sieg im vierten Spiel des Jahres und den dritten Erfolg in Serie. Gegen den Tabellenvierten Spielvereinigung Neu-Isenburg stimmten Chancenverwertung und Abwehrarbeit, die SGB gewann hochverdient mit 2:0 (2:0). Die Treffer erzielten Alexander Schunck (4.) und Kahraman Damar (44.). In der Tabelle klettert Bruchköbel damit auf Rang zwölf.

Hat das jahrelange Auf und Ab am Wald ein Ende? Die Leistungen seit Fortsetzung der Rückrunde in der Verbandsliga deuten es an. "Nach der Niederlage gegen den FC Alsbach haben wir uns geschworen, kein Spiel mehr zu verlieren", erklärt Thorsten Peters die neue Moral am Wald. Dort wurden im Winter die Weichen auf Kontinuität gestellt: der Vertrag mit dem Trainer vorzeitig verlängert, der Kader gezielt verstärkt. "Wir konnten uns die Zeit für die Suche nach Spielern nehmen, die wir im Sommer nicht

hatten", so Peters über die Glücksgriffe Emanuel Becker und Tobias Grundler.

Gegen die Spielvereinigung Neu-Isenburg war es einer der wenigen langjährigen SGB-Kicker, der in der vierten Minute für die Führung sorgte. Alexander Schunck nutzte nach einem langen Ball aus den eigenen Reihen den Fehler des Verteidigers Danny Klein. Er schnappte sich die missglückte Rückgabe für Torwart Mombaur und verlud den Keeper. Obwohl Abwehrchef Marco Corlija gleich mehrfach mit Kopfbällen für den nächsten Treffer hätte sorgen können, ließ das 2:0 bis eine Minute vor der Pause auf sich warten. Grundler, der durch eine Dauerrochade mit Becker auf den Außenpositionen die Neu-Isenburger Abwehr gewaltig aufmischte, schlug eine Flanke von der linken Seite. Die SGB war zum zweiten Mal im Glück, als Kahraman Damar den abgefälschten Ball nur noch über die Linie drücken musste.

"Die Mannschaft hat die Zeit dem Saisonbeginn im August genutzt, um sich weiter-

Rot-Weiß-Journal



zuentwickeln", stellte Trainer Peters mit Blick auf die lange vermisste Kaltschnäuzigkeit bei der Chancenverwertung fest. Es sind die jungen Spieler, die Verantwortung übernehmen, wie Divar Yildiz. Peters griff in die Trickkiste und ließ seinen etatmäßigen Innenverteidiger Marius Dickerhoff draußen und zog dafür den A-Jugend-Aufrücker ins Zentrum. Ein Geniestreich. um Neu-Isenburgs Toptorjäger Nick Janovsky kaltzustellen. Der routinierte Stürmer sah gegen einen aggressiven und beherzten Yildiz 90 Minuten lang kein Land. "Divar hat ihn an diesem Nachmittag zerlegt. Er hat ihn gedemütigt", lobte Trainer Peters die stärkste Leistung der Nachwuchshoffnung im Verbandsligakader.

Entsprechend glückte es der auf Janovsky zugeschnittenen Spielvereinigung nicht, für hochkarätige Torchancen zu sorgen. SGB-Schlussmann Daniel Soldevilla parierte bei der einzigen Schrecksekunde im zweiten Durchgang einen Volleyschuss durch Pierre Kampa (52.) aus drei Metern mit einem starken Reflex. Zwar verliefen auch die Bruchköbeler Konterbemühungen im Sand, an dem verdienten Sieg änderte das aber nichts. "Jetzt dürfen wir uns kurz freuen. Ab Montagabend gibt es für die Spieler aber nur noch eins: die Sportfreunde Seligenstadt, blickte Peters voraus und mahnte sein Team: "Wir haben noch immer zehn Punkte zu wenig."

SG Bruchköbel: Soldevilla – Gashi, Yildiz, Corlija, Goldmann (66. Nyman) – Grundler, Tobollik, Schnobl, Gischewski (79. Gassem) – Becker, Schunck (33. Damar) – **Tore:** 0:1 Schunck (4.), 0:2 Damar (44.) – **Schiedsrichter:** Jantz (Wiesbaden)





Rot-Weiß-Journal

Statistik der 1. Mannschaft 2011/12

Name	E/T	min	GR/R
Daniel Soldevilla	25/-	2250	_/_
Thomas Goldmann	25/-	2219	1/-
Marko Corlija	24/2	2101	_/_
Kahraman Damar	23/7	1912	1/-
Alexander Schunck	24/4	1765	-/-
Diyar Yildiz	22/-	1645	-/-
Marius Dickerhoff	17/–	1385	-/-
Edgar Seibert	17/1	1385	1/1
Uwe Schnobl	17/-	1366	1/-
Patrick Gischewski	21/3	1318	_/_
Dorian Tobollik	18/1	1240	_/_
Burim Gashi	16/–	1139	-/-
Ugur Erdogan	16/4	957	_/_
Andrej Prugovecki	10/1	891	-/-
Daniel Nyman	9/–	699	-/-
Tobias Kühn	11/-	545	-/-
Tobias Grundler	4/-	360	-/-
Edmund Becker	4/3	351	-/-
Mohamad Gassem	12/2	350	_/_
Guiseppe Nacci	7/—	220	_/_
Onur Telci	4/-	177	-/-
Karim Boekenkamp	7/—	165	_/_
Alexander Blocher	2/1	131	_/_
Bujar Kciku	6/–	68	_/_
Mohamed Oukouis	4/-	52	_/_
E = Einsätzer T = Torer min = Minutenr CR = gel	h-rote Karter	· R - roto	Karton

E = Einsätze; T = Tore; min = Minuten; GR = gelb-rote Karten; R = rote Karten



Rot-Weiß-Journal



	Verbandsliga S	Süd 1	He	SSE	en		
Pl.	Tz Verein	Sp	S	U	N	TV	Pkt
1	 SC Vikt. Griesheim 	25	19	3	3	56:26	60
2	 Kickers Obertshausen 	25	16	5	4	67:34	53
3	• SV Darmstadt 98 II	25	13	2	10	55:41	41
4	▲ KSV Klein-Karben	25	12	4	9	40:34	40
5	▲ Spvgg. 05 Oberrad	25	12	2	11	46:48	38
6	▼ Spvgg. Neu-Isenburg	25	11	4	10	44:39	37
7	▼ FC Alsbach	25	10	7	8	53:50	37
8	▼ FV Bad Vilbel	25	10	5	10	42:37	35
9	Usinger TSG	25	10	5	10	49:46	35
10	▲ RW Walldorf	25	10	4	11	49:45	34
11	▼ SG Anspach	25	9	7	9	40:48	34
12	 SG Bruchköbel 	25	9	6	10	30:31	33
13	● Eintr. Wald-Michelbach	25	9	_3	13	46:53	30
$\overline{14}$	• Spfr. Seligenstadt	25	8	<u>5</u>	12	36:43	29
15	▲ VfB Ginsheim	25	7	6	12	32:53	27
16	▲ FC 1907 Bensheim	25	8	2	15	37:48	26
17	▼ FC Ober-Rosbach	25	7	4	14	37:60	25
18	 SKG Sprendlingen 	25	7	2	16	34:57	23

25. Spic	eltag, 1718.03.	
Spfr. Seligenstadt	FC Ober-Rosbach	4:1
Eintr. Wald-Michelbach	 Kickers Obertshausen 	2:3
SKG Sprendlingen	– Spvgg. 05 Oberrad	0:1
VfB Ginsheim	– FC Alsbach	1:0
SC Vikt. Griesheim	– SV Darmstadt 98 II	1:4
Usinger TSG	– RW Walldorf	1:1
Spvgg. Neu-Isenburg	 SG Bruchköbel 	0:2
SG Anspach	KSV Klein-Karben	0:1
FC 1907 Bensheim	– FV Bad Vilbel	2:0

Rot-Weiß-Journal

Den Alltag vergessen!



Das können Sie mit uns. Deshalb bekommen Sie bei uns alles, was Sie für Ihre Urlaubsreise brauchen.

- Urlaubs-Pauschalreisen
- Last Minute Angebote
- Linien- und Charterflüge
- Hotel und Mietwagen
- Musical- und Konzertkarten
- Reiseversicherungen

Kommen Sie vorbei! Wir beraten Sie gerne.

FIRST REISEBÜRO

Wir nehmen Urlaub persönlich.

Reisebüro Boos

Reisebüro Boos GmbH Hauptstraße 33, 63486 Bruchköbel, Tel.: 0 61 81/97 82 0, Fax: 0 61 81/97 82 15 bruchkoebel1@first-reisebuero.de www.first-reisebuero.de/bruchkoebel1

Rot-Weiß-Journal



		Kreisoberliga	Ha	na	u			
Pl.		Verein	Sp	S	U	N	TV	Pkt
1	•	Sportfreunde Ostheim	21	14	3	4	47:34	45
2	•	SG Bruchköbel	19	13	1	5	58:28	40
3	•	VfB Großauheim	21	10	5	6	40:40	35
4	•	Germ. Großkrotzenburg	19	10	3	6	49:36	33
5	•	SC 1960 Hanau	20	10	3	7	44:37	33
6		Spvgg. Langenselbold	20	8	8	4	53:39	32
7		FSV Neuberg	19	9	4	6	40:32	31
8	lacktriangledown	Eintr. Oberissigheim	19	10	1	8	55:48	31
9	lacktriangledown	TSV 1860 Hanau	21	9	2	10	37:37	29
10	•	Eintr. Oberrodenbach	19	8	2	9	52:44	26
11	•	KEWA Wachenbuchen	20	7	2	11	36:48	23
12	•	1. FC 06 Erlensee II	20	6	3	11	28:45	21
13	•	TSV Niederissigheim	19	5	3	11	42:53	18
14	•	VfR Kesselstadt	20	4	3	13	32:60	15
15	•	Spvgg. Roßdorf	19	2	3	14	29:61	9

24. Spieltag, 11.03.				
VfB Großauheim	– SC 1960 Hanau	2:2		
VfR Kesselstadt	– Spvgg. Langenselbold	1:4		
KEWA Wachenbuchen	 Spvgg. Roßdorf 	3:2		
Eintr. Oberissigheim	– 1. FC 06 Erlensee II	1:1		
FSV Neuberg	– Eintr. Oberrodenbach	2:1		
Sportfreunde Ostheim	– TSV 1860 Hanau	1:0		

Rot-Weiß-Journal

Spielplan der 1. und 2. Mannschaft Hinrunde

1. Mannschaft Verbandsliga Süd Hessen

2. Mannschaft Kreisoberliga Hanau

07.08.	$15^{\frac{00}{}}$	SGB – SV Darmstadt 98 II	1:0
10.08.	$18^{\frac{45}{}}$	FC Alsbach – SGB	0:1
14.08.	$15^{\frac{00}{}}$	SGB – Spvgg. Oberrad	0:1
17.08.	$19^{\frac{30}{2}}$	FV Bad Vilbel – SGB	0:0
24.08.	$19^{\frac{30}{2}}$	SGB – KSV Klein-Karben	0:0
28.08.	$15^{\frac{00}{}}$	FC Ober-Rosbach – SGB	1:1
03.09.	$16^{\frac{30}{}}$	E. Wald-Michelbach – SGB	1:0
11.09.	$15^{\frac{00}{}}$	SGB – Spvgg. Neu-Isenburg	0:2
17.09.	$15^{\frac{30}{}}$	Sportfr. Seligenstadt – SGB	1:0
25.09.	$15^{\frac{00}{}}$	SGB – SG Anspach	1:1
02.10.	$15^{\frac{00}{}}$	FC 07 Bensheim – SGB	1:3
09.10.	$15^{\frac{00}{}}$	SGB – SKG Sprendlingen	2:0
16.10.	$15^{\frac{00}{}}$	VfB Ginsheim – SGB	0:0
23.10.	$15^{\frac{00}{}}$	SGB – SC Vikt. Griesheim	0:2
30.10.	$15^{\frac{00}{}}$	Usinger TSG – SGB	4:1
06.11.	$14^{\frac{30}{2}}$	SGB – Kickers Obertshausen	4:3
13.11.	$14^{\frac{30}{2}}$	Rot-Weiß Walldorf – SGB	1:1
20.11.	$14^{\frac{30}{2}}$	SV Darmstadt 98 II – SGB	2:1
26.11.	$18^{\frac{30}{}}$	SGB – FV Bad Vilbel	0:3
02.12.	$19^{\frac{30}{2}}$	KSV Klein-Karben – SGB	2:0
11.12.	$14^{\frac{00}{}}$	SGB – FC Ober-Rosbach	4:1
	W	interpause bis 26.02.2012	

		1	
07.08.	$15^{\frac{00}{}}$	VfR Kesselstadt – SGB	0:4
11.08.	19^{00}	Sportfreunde Ostheim – SGB	1:3
14.08.	$13^{\frac{15}{2}}$	SGB – VfB Großauheim	4:1
		spielfrei	
25.08.	19^{00}	SGB – KEWA Wachenbuchen	5:0
28.08.	$13^{\frac{15}{2}}$	1. FC 06 Erlensee II – SGB	1:3
		spielfrei	
11.09.	$13^{\frac{15}{}}$	SGB – TSV Niederissigheim	3:1
18.09.	$15^{\frac{00}{}}$	Spvgg. Roßdorf – SGB	0:6
25.09.	$13^{\frac{15}{2}}$	SGB – Spvgg. Langenselbold	5:2
02.10.	$15^{\frac{00}{}}$	SC 1960 Hanau – SGB	4:2
09.10.	$13^{\frac{15}{2}}$	SGB – TSV 1860 Hanau	1:3
16.10.	$15^{\frac{00}{}}$	Germ. Großkrotzenburg – SGB	2:3
23.10.	$13^{\frac{15}{2}}$	SGB – Eintr. Oberrodenbach	4:1
		spielfrei	
06.11.	$12^{\frac{45}{}}$	SGB – Eintr. Oberissigheim	4:1
13.11.	$14^{\frac{30}{2}}$	FSV Neuberg – SGB	1:0
		spielfrei	
27.11.	$14^{\frac{30}{2}}$	SGB – VfR Kesselstadt	3:4
03.12.	$14^{\frac{00}{}}$	KEWA Wachenbuchen – SGB	1:3
		spielfrei	
	V	Vinterpause bis 25.02.2012	



Schauen Sie doch einmal rein in unser Vereinsheim. Es wird sich freuen Ihre Sandra Derek.

Telefon: 06181 / 72764

Geöffnet: Di. – Fr. ab $18\frac{00}{2}$ Uhr.

Samstag ab $13^{\underline{00}}$ Uhr. Sonntag ab $9^{\underline{00}}$ Uhr.

Rot-Weiß-Journal



Spielplan der 1. und 2. Mannschaft Rückrunde

1. Mannschaft Verbandsliga Süd Hessen

2. Mannschaft Kreisoberliga Hanau

26.02.	$14^{\frac{30}{2}}$	SGB – FC Alsbach	2:4
04.03.	$15^{\frac{00}{}}$	Spvgg. 05 Oberrad – SGB	1:2
11.03.	$15^{\frac{00}{}}$	SGB – E. Wald-Michelbach	4:0
18.03.	$15^{\frac{00}{}}$	Spvgg. Neu-Isenburg – SGB	0:2
25.03.	$15^{\frac{00}{}}$	SGB – Spfr. Seligenstadt	
31.03.	$16^{\frac{30}{}}$	SG Anspach – SGB	
14.04.	$16^{\frac{30}{}}$	SGB - FC 07 Bensheim	
22.04.	$15^{\frac{00}{}}$		
29.04.	$15^{\frac{00}{}}$	SGB – VfB Ginsheim	
06.05.	$15^{\frac{00}{}}$	SC Vikt. Griesheim – SGB	
13.05.	$15^{\frac{00}{}}$	SGB – Usinger TSG	
20.05.		Kickers Obertshausen – SGB	
26.05.	$15^{\frac{00}{}}$	SGB – Rot-Weiß Walldorf	
	So	mmerpause bis 07.07.2012	

26.02.	$12^{\frac{45}{}}$	SGB – Sportfreunde Ostheim	1:1
04.03.	$15^{\frac{00}{}}$	VfB Großauheim – SGB	2:0
		spielfrei	
18.03.	$15^{\frac{00}{}}$	TSV Niederissigheim – SGB	2:4
25.03.		- 1 00 mm	
01.04.			
14.04.	$14^{\frac{00}{}}$	SGB - SC 1960 Hanau	
22.04.	$15^{\frac{00}{}}$	TSV 1860 Hanau – SGB	
29.04.		SGB – G. Großkrotzenburg	
06.05.	15^{00}	Eintr. Oberrodenbach – SGB	
13.05.	$13^{\frac{15}{2}}$	SGB – 1. FC 06 Erlensee II	
20.05.	$15^{\frac{00}{}}$	Eintr. Oberissigheim – SGB	
26.05.	$15^{\frac{30}{}}$	SGB – FSV 08 Neuberg	
	So	mmerpause bis 07.07.2012	



Rot-Weiß-Journal

Festlieferant und Partner für Ihre Veranstaltung

MOOK MIETSERVICE

Peter Mook Barbarossastr. 20 63579 Freigericht-Somborn Tel. 06055/933550 Fax 06055/933551

- Gläser
- Geschirr
- Spülmaschinen
- Eiswürfelbereiter
- Kaffeeautomaten
- Wärmebehälter
- Stehtische
- Mehrweggeschirrr
- Einweggeschirr
- etc.



Rot-Weiß-Journal





Werner Weide GmbH Auf dem Hessel 13 63526 Erlensee

Tel.: 06183 91368-0 Fax: 06183 91368-27

E-Mail: service@weide-gmbh.de Internet: www.weide-gmbh.de

Werner Weide GmbH

Kunststoffverarbeitung Behälterbau Apparatebau

Plattenzuschnitte aus PE, PP, PVC, Plexiglas etc.

Behälterauskleidungen

Kunststoffbeschichtungen

PVC Fittings für Haus und Garten

und vieles mehr









Rot-Weiß-Journal



"A" wie AUDI, "V" wie Volkswagen, "Z" wie Zubehör.



Unser Angebot ist umfassend und vor allem bestens kombinierbar. Lassen Sie sich überraschen und freuen Sie sich auf eine große Auswahl an Neufahrzeugen der Marken Audi und Volkswagen, Gebrauchtwagen aller Marken mit natürlich passendem Zubehör und bestem Service.

Ihre Mannschaft für 's Auto.

Autohaus Fischer und Kutger GmbH & Co. KG Philipp-Reis-Straße 3 63486 Bruchköbel

Tel.: 06181-9702-61 Fax: 06181-9702-66 Montag - Freitag 7-19 Uhr Samstag 8-14 Uhr







Rot-Weiß-Journal



Wir gratulieren zum Geburtstag

17.03. Herbert Hörnisch Uwe Berggold 17.03. Luca Gesch 17.03. Matthew Claxton 17.03. Moritz Viel 17.03. Firat Maktay 19.03. Heinrich Fischer 20.03. Reinhard Woller 21.03. Karim Bökenkamp 23.03. Habib Sülük 24.03. 24.03. Marcel Hörnisch Joel Witt 24.03. Timo Haas 28.03. Lukas Schmidt 28.03. Jan Destiny Echebiri 29.03. Kaan Kara 29.03.

und wünschen für die Zukunft alles Gute!

Paul Kirsch

Luca Schätzler

30.03.

30.03.

Rot-Weiß-Journal



BINDING

Bierbrauer seit 1870



K&K Getränke GmbH, 63457 Hanau

Tel.: 0 61 81 / 95 35 0

www.kkgetraenke.de



Rot-Weiß-Journal



Termine 2012

20.02.2012	Rosenmontagsgaudi der Fußballer; Bürgerhaus Brk.; 20 Uhr
10.04.2012	Jahreshauptversammlung Abt. Fußball: 20 Uhr
07.06.2012	Hof- und Grillfest; Hof Wilhelmi, An der Landwehr
08.0624.06.2012	Jugendturniere
21.0623.06.2012	Ortsvereins- und Hobbyfußballturnier
17.0819.08.2012	Altstadtfest
29.0930.09.2012	Oktoberfest mit Bruchköbeler Kuhschiss; Weberhof
17.11.2012	Familienabend; Bürgerhaus Brk.; 20 Uhr
30.1102.12.2012	Weihnachtsmarkt in Bruchköbel
15.12.2012	Interne Weihnachtsfeier; Vereinsheim
27.1229.12.2012	Opel-brass-Cup; Fußball-Hallenturnier; Dreispitzhalle



Rot-Weiß-Journal



www.mbinkasso.de

Mit Sicherheit Ihr Partner.



www.swe-gmbh.com SWE Sicherheits- und Elektrotechnik GmbH

Breugelgasse 4 61130 Nidderau – Eichen

FON: 06187-9063-0 FAX: 06187-28878 info@swe-gmbh.com Wir bieten Ihnen aus einer Hand:

VdS-geprüfte elektronische Sicherheitstechnik

- Brand- und Einbruchmeldeanlagen
- Videoüberwachung
- **■** ELA-Beschallung
- IT-Consulting



- ✓ ISO 9001
- ✓ Errichter EMA, BMA
- ✓ DIN 14 675

Techniker und Auszubildene ab 01.08.2010 gesucht!



Rot-Weiß-Journal





Grillbuffets

63486 Bruchköbel immer am Ball, enn's um die Qualität geht!

Karl-Eidmann-Str. 19 06181/97000 Firmensitz

www.eidmann.de

Innerer Ring 5 06181/78384

Metzgerei

Metzgerei

Partyservice



Rot-Weiß-Journal

Sei fair zum 23. Mann. Ohne Schiedsrichter geht es nicht!

Für die SGB Abteilung Fußball sind in dieser Saison an der Pfeife:

- · Timo Euler
- · Sven Leistner
- · Steffen Hillmann
- · Anton Schwarz
- · Ludwig Hillmann



- Gahis Safi
- · Matthias Hillmann
- Andreas Seewald
- Horst Schlimme
- · Herbert Wilhelm

Werden auch Sie Fußball-Schiedsrichter!

Voraussetzungen:

- Interesse am Fußballsport
- körperlich und geistig fit
- gute Reaktion und Durchsetzungsvermögen werden erwartet

Und so wird man Schiedsrichter!

- an acht Abenden in jeweils 90 Minuten Ausbildung zum Schiedsrichter
- im Anschluss an die Ausbildung ist eine schriftliche Prüfung abzulegen

Was wird alles geboten?

- für jedes geleitete Spiel wird eine angemessene Aufwandsentschädigung und ein Fahrtkostenersatz bezahlt
- zu allen Fußballspielen im DFB-Bereich wird dem Schiedsrichter freier Eintritt gewährt
- der Aufstieg in höhere Spielklassen ist vor allem für junge Schiris vorgezeichnet
- die Schiedsrichtertätigkeit ist für alle Altersklassen die ideale sportliche Tätigkeit

Auskunft erteilen die SGB-Schiedsrichter oder der Kreisschiedsrichterobmann Rudolf Griebel (Telefon: 06187/1841).



Rot-Weiß-Journal



Telefonliste Jugendbetreuer 2011/2012

Jugendleiter

Frank Ruffieux: 06181 / 78155

stv. Jugendleiter Winfried Steinberg: 06181 / 79714

A-Jugend:	Trainer	Jürgen Zahn	06184 / 61591
	Betreuer	Rainer Kürzl	06181 / 740334
B-Jugend:	Trainer	Peter Schmidt	06181 / 4130085
	Trainer	Andreas Johe	0171 / 1449756
	Trainer	Kevin Moore	06181 / 74684
	Betreuer	Frank Ruffieux	06181 / 78155
	TW-Trainer	Stefan Alraum	0163 / 9640679
C-Jugend:	Trainer	Martin Heidt	06181 / 709326
	Trainer	Wolfgang Bordasch	06181 / 9065270
	Trainer	Thomas Weber	06183 / 919850
	Trainer	Uwe Merz	06187 / 26223
	Trainer	Jens Beyer	06181 / 740864
D-Jugend:	Trainer	Helge Schröder	06181 / 72225
	Trainer	Gökhan Yüksekkayya	0163 / 7873564
	Betreuer	Martin Mönninger	0171 / 3382959
E-Jugend:	Trainer	Oliver Sonntag	06181 / 6684946
	Trainer	Frank Weber	06181 / 74303
	Trainer	Faik Satilmis	06187 / 991300
	Trainer	Michael Krützmann	06181 / 76792
	Co-Trainer	Björn Lukowics	06181 / 9065454
	Trainer	Sven Grüneberg	0176 / 63338576
	Co-Trainer	Tobias Müller	06181 / 5200693
F-Jugend:	Trainer	Dirk Kosch	06181 / 780738
	Trainer	Volker Milinski	0170 / 2233481
	Trainer	Christoph Portele	0172 / 6876531
	Trainer	Andreas Vogler	0172 / 6969136
	Trainer	Alexander Erhardt	06181 / 74750
	Trainer	Günther Dorn	06181 / 78850
	Trainer	Tobias Wolff	06181 / 5079493
G-Jugend:	Trainer	Siegfried Frei	06181 / 976151
	Trainer	Patrick Hampel	06181 / 780716

Rot-Weiß-Journal



Fliesen

Türen

Parkett

Rot-Weiß-Journal

Trainingszeiten der Jugend 2011/2012

A-Jugend (16-18):	Mo., Mi.	19 ⁰⁰ - 20 ³⁰ Uhr
	Do.	18 ³⁰ - 20 ⁰⁰ Uhr



Rot-Weiß-Journal

Innerer Ring 2, Telefon: 0 61 81 / 7 67 81 63486 Bruchköbel, Telefon: 0 61 81 / Innerer Ring 1 (Geschäftszentrum)

Rot-Weiß-Journal



Wir danken

allen Firmen, die durch ihre Anzeigen die Herstellung dieses Heftes ermöglicht haben.

Wir bitten

alle unsere Mitglieder, Gönner und Freunde, diese Inserenten bei ihren Einkäufen zu berücksichtigen.

Herzlichen Dank!

Der Vorstand der SG Bruchköbel Abteilung Fußball



Ausgabe 155-12-02

Die nächste Ausgabe erscheint am 14.04.2012

Redaktion und Gestaltung: Thorsten Brede 20.03.2012

Fragen, Kritiken, Anregungen? Schicken Sie eine E-Mail an: tzzz.pfff@gmx.de

immer and a land a land

Bahnhofstraße 4-6 63486 Bruchköbel Tel. 06181 973-0 info@frankfurter-volksbank.de www.frankfurter-volksbank.de **frankfurter-volksbank.de** *Damit Sie Erfolg haben.*